

Inhalationstherapie

Nur bei richtiger Handhabung wirksam

Die Inhalationstherapie ist der entscheidende Therapiebaustein bei obstruktiven Atemwegserkrankungen wie Asthma oder COPD, aber auch bei grippalen Infekten soweit sie die Atemwege betreffen. Inhalationstherapie ist wirksam und nebenwirkungsarm, weil die Medikamente direkt an ihrem Bestimmungsort, der Lunge, deponiert werden.

Die meisten Medikamente zur Behandlung bei allergischen, entzündlichen oder obstruktiven Atemwegserkrankungen werden inhalativ verabreicht. Dazu steht eine Vielzahl von unterschiedlichen Inhalationsgeräten zur Verfügung. Die Inhalation der Medikamente ist ein komplexer Vorgang, der viele Fehlerquellen birgt. Die inhalative Applikation von Medikamenten sowie die unterschiedliche Funktionalität der Inhalationsgeräte führen in der Praxis aber oft zu Anwendungsfehlern, die mit einem vollständigen Wirkverlust einhergehen können. „Die einmalige Einweisung durch den behandelnden Arzt oder ärztliches Fachpersonal reicht in der Regel nicht aus, Anwendungsfehlern nachhaltig vorzubeugen“, betont Prof. C.-P. Criée, Vorsitzender der Deutschen Atemwegsliga.

Deshalb hat die Deutsche Atemwegsliga Anwendungsvideos zur korrekten Inhalation mit allen gängigen Inhalationsgeräten produzieren lassen und bei YouTube und Facebook online ge-

stellt. Die Videothek umfasst Videosequenzen aller gängigen Inhalationsgeräte sowie Informationsfilme zur Peak-Flow-Messung, Spirometrie und Bodyplethysmografie. Die Videos zeigen die korrekte Inhalationstechnik Schritt für Schritt von der Vorbereitung des Inhalators, über die Durchführung bis hin zur Reinigung soweit dies erforderlich ist. Allein auf YouTube wurden die Videos bis April 2013 mehr als 90.000 mal abgerufen. Die Videosequenzen der Atemwegsliga im Internet:

- YouTube: [youtube.com/atemwegsliga/](https://www.youtube.com/atemwegsliga/)
- Facebook: [facebook.com/atemwegsliga.de](https://www.facebook.com/atemwegsliga.de)

Besondere Geräte für spezielle Anwendungen

Insbesondere in Hinblick auf die verbesserte Anwendung bei Kindern, wurden einige Inhalationsgeräte entwickelt – zum Bei-



Abb. 1: Inhalationsgerät Sami® für Kinder



Abb. 2: Super Mesh Nebulizer: Kindgerechtes Inhalationsgerät für die oberen und unteren Atemwege mit Maske für Kinder und Erwachsene

spiel der „Sami“ von Philips Respironics (Abb. 1). Das Design wurde einem kleinen Seehund nachempfunden und spricht den Spieltrieb der kleinen Patienten an. Abgesehen davon ist Sami mit einem sogenannten Sidestream Vernebler ausgestattet, der die Inhalationszeit verkürzt. Durch den zusätzlichen Fluss wird eine gleichmäßige tiefe Atmung erreicht. Angewendet wird der Sidestream Vernebler entweder mit Maske (Tucker, die Schildkröte) oder mit einem Mundstück.

Oder der OxyHaler, ein kleines, völlig lautloses Inhalationsgerät von nur 88 Gramm (Abb. 2). Mit Akku versehen, hat er Platz in jeder Tasche und kann damit mobil überall zum Einsatz kommen. Mit diesem Gerät erfolgt die Vernebelung der Medikamente über eine Membran, durch deren

● Beatmung mit Physio-Modus

● TRENDvent physio® mit AMT und AP

Das Beatmungsgerät mit integrierter Physiotherapie **AMT** (AtemMuskelTraining) zur Vermeidung von Atemmuskelatrophie (VIDD), für ein beschleunigtes Weaning sowie **AP** (AtelektasenProphylaxe)



● Ventilologic® · Ventimotion®-Serie

Die Weinmann Beatmungslinie mit:

- AT-C – **AirTrap Control** gegen Lungenüberblähungen (Intrinsic PEEP) insb. bei COPD
- LIAM – **Lung Insufflation Assist Maneuver**



● Sekretolyse

● VibraVest™

Methode: HFCWO (High Frequency Chest Wall Oscillation) ohne Einengung des Thorax. Für Kinder und Erwachsene

3.850,00 €*



● Pulsar Cough® Hustenassistent

mit Fernbedienung + Vibrationsmodus
Für Kinder und Erwachsene

3.995,00 €*



● High-Flow Warmluftbefeuchter

MyAirvo®2 auch bei Pneumonie

Sauerstoffbeimischung möglich, mit Pädiatrie-Modus



● Inhalation

● OxyHaler® - Membran Vernebler

klein - leicht (88 g) - geräuschlos - mit Akku.
Verneblung von NaCl, z.B. Nebusal 7%, bis Antibiotika möglich

289,92 €*



● Atemtherapiegeräte

In großer Auswahl z.B.:

**GeloMuc®/Quake®/Respi-Pro®
PowerBreathe Medic®/RC-Cornet®**



● Thromboseprophylaxe

Durch die AIK - die **Apparative Intermittierende Kompressionstherapie**:

● SCD® 700

Das Besondere ist die ständige automatische Erfassung der Venenrückfüllzeit durch die VRD-Technik. Damit handelt es sich, im Gegensatz zu Kompressionsstrümpfen, um eine „aktive“ Kompressionstherapie, zur Förderung der Entstauung sowie des Blut- und Lymphflusses.

Mieten möglich!



● A-V Impulse™ System

Aktivierung des venösen Fußsohlen- oder Handballenplexus durch einen pneumatischen Hochleistungs-Impuls (FIT-Technik). Effekt wie z.B. beim Gehen, nur wesentlich höher. Durch diesen Impuls wird der venöse Rückfluss angeregt und massiv gesteigert, bis zu 250 %.



* zzgl. MwSt.

Fingerpulsioxymeter M70 33,57 €*

OXYCARE GmbH · Holzweide 6 · 28307 Bremen
Fon 0421-48 996-6 · Fax 0421-48 996-99
E-Mail ocinf@oxycare.eu · www.oxycare.eu



winzige Löcher die Tropfen geschossen werden, so dass sie tief in die Atemwege eindringen können.

Als natürliche Alternative gibt es auch den Salivent (Abb. 3), eine feucht-warme Salzverneblung mit der patentierten „Schwammtechnologie“. Es werden original heilsalzhaltige, mikrofeine Aerosole vernebelt. Das eingeatmete Aerosol unterstützt das Abhusten, stimuliert den natürlichen Selbstreinigungsmechanismus des Körpers und hat eine entzündungshemmende Wirkung.



Wichtig ist bei der Inhalationstherapie insbesondere die Hygiene. Nach jeder Anwendung ist das Therapiegerät nach Gebrauchsanweisung penibel zu reinigen, um zu Verhindern, das Keime in die Atemwege gelangen.

Verfasser:
Michael Klückmann

Abb. 3: Salivent, Salzverneblung mit patentierter „Schwammtechnologie“